

 Naturheilkunde

Sachkundenachweis Hygiene 1

Die Hessische Infektionshygieneverordnung InfHygieneV §2 Abs. 10 stellt Regeln der Hygienemaßnahmen für die Bereiche der nichtärztlichen Heilkunde, Schönheits- und Körperpflege, die durch die Art ihrer Tätigkeit blutübertragene Infektionen beim Menschen herbeiführen können, auf.

Adressaten sind diejenigen Berufsgruppen, bei denen durch die Art bestimmter Tätigkeiten besonders leicht Infektionen übertragen werden können.

Für diesen 8 Unterrichtseinheiten - Kurs sind es nichtinvasive Tätigkeiten, wie beispielsweise:

Kosmetik ohne Nadeln, dekorative Fußpflege, Nageldesign und Haarpflege.

Ihr jeweiliges Gesundheitsamt entscheidet über die Anerkennung der Sachkunde.

Bitte fragen Sie also vor der Anmeldung bei Ihrem Gesundheitsamt nach, ob dieser Sachkundenachweis nach §2 Abs. 10 mit 8 Unterrichtsstunden, bei Ihrer Tätigkeit der für Sie richtige ist.

Inhalte:

- Grundlagenwissen Hygiene und Mikrobiologie
- wichtige Grundlagen und Normen
- Grundlagenwissen Hygienemanagement
- Aufbereitung und Lagerung von Instrumenten
- Reinigung und Desinfektion
- korrekte Entsorgung von kontaminierten und verletzungsgefährdenden Materialien
- praktische Umsetzung infektionshygienischer Massnahmen

Das Seminar schliesst mit einer Wissensüberprüfung ab. Nach dem erfolgreichen Bestehen wird ein Zertifikat ausgehändigt.

Termin

Sa, 15.08.2026
10:00-17:00 Uhr

Preis

180,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Kassel
Mauerstraße 13 2.OG
34117 Kassel
Tel. 0561-932 47 47

Seminarnummer

SSH35150826

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 29.04.2026

Dozentin

Nora Kircher

Jg. 56. Nach mehrjähriger Tätigkeit als selbstständige Fotografinmeisterin widmete sich Nora Kircher ganz dem Gesundheits- und Ernährungsbereich. Seit 1991 ist sie als Fachbuchautorin tätig; bisher sind rund 20 Bücher zu Gesundheits- und Ernährungsthemen erschienen. Seit 1994 gibt sie Seminare und hält Vorträge. Von 1997 bis 1999 absolvierte sie eine zweijährige Vollzeitausbildung zur Heilpraktikerin an der DPS in Hannover und gründete anschließend ihre Praxis im nördlichen Landkreis Kassel. Therapie-Schwerpunkte sind: Bioresonanztherapie, Ohrakupunktur, Homöopathie, Phytotherapie und Heilhypnose. Von 2000 bis 2009 war sie Dozentin in Hannover, seit 2015 ist sie es in Braunschweig, Göttingen und Kassel.